



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt

Münchener Stadtbibliothek

MK
MÜNCHNER KAMMERSPIELE

LAUT
GEGEN
BRAUNTÖNE

Die Kampagne der
Landeshauptstadt
München
gegen Rassismus,
Stigmatisierung und
Menschenfeindschaft.
www.laut-gegen-brauntoene.de

Pressemitteilung

13.03.2013

PASTINAKEN RAUS lädt ein:

Braune Comics?! Bildgeschichten von Rechts

Vortrag von Ralf Palandt in Kooperation mit dem Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.

Dienstag, 19. März

9:00 Uhr und 11:00 Uhr

**Vortragssaal der Bibliothek im Gasteig
für Schulklassen und andere Interessierte**

Eintritt frei

Anmeldung über: fachstelle@muenchen.de oder persönlich vor Ort

Die Verwendung der Pink-Panther-Figur durch den NSU ist weder ein Einzelfall noch ein neues Phänomen. Ralf Palandt, der Herausgeber des Buches „Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus in Comics“ stellt rechtsextreme Comics aus Schülerzeitungen, Fanzines, Parteizeitungen und CD-Booklets vor. Mittels Stereotypen werden Feindbilder aufgebaut, die Emotionen schüren und zu Gewalt führen können. Der Hass richtet sich gegen den demokratischen Staat, gegen Juden, Linke und Punks. Auch die NPD verwendet Comics. Wenn RechtsRock die Einstiegsdroge in rechtsextremes Gedankengut ist, dann wird die Ideologisierung durch diese Comics erheblich gefördert.

Die Veranstaltung gehört zum **Rahmenprogramm** der **Ausstellung PASTINAKEN RAUS**, die Teil der Kampagne „**Laut gegen Brauntöne**“ der Stadt München ist. PASTINAKEN RAUS ist noch bis zum 21. März 2013 im Gasteig (Glashalle, 1. OG) zu sehen. Das Rahmenprogramm wurde von der Färberei – Kreisjugendring München-Stadt in Kooperation mit der Münchner Stadtbibliothek und den Münchner Kammerspielen realisiert.

Weitere Infos unter www.pastinaken-raus.de

Redaktioneller Hinweis:

Bitte veröffentlichen Sie in Ihrer Berichterstattung auch den folgenden Satz:

„Es gilt der Einlassvorbehalt wie auf www.laut-gegen-brauntoene.de veröffentlicht.“

Kontakt:

Antje Henkel-Algrang, Die Färberei, Tel.: 089-62269274, E-Mail: a.henkel-algrang@kjr-m.de